

Liste der bisherigen Veranstaltungen

Dienstag, 26.05.2009

1. Gautag - Markt Kößlarn

26.05.2009

Kößlarn

Der erste Gautag wird uns ins Herz des Rottals, nach Kößlarn, führen.

Der Name Kößlarn hatte in unserem Raum schon immer einen guten Klang. Zumindest wussten und wissen viele Leute, dass hier einer der letzten Palmesel unserer Gegend überlebt hat und dass die Kirche geradezu eine Art Kirchenburg ist, wie es z.B. in Südosteuropa gibt. In den letzten Jahren wurde nun ins allgemeine Bewusstsein gerückt, dass der Kößlarn Kirchenbau neben dem Palmesel noch eine große Anzahl weiterer sakraler, künstlerischer und volkskundlicher Schätze birgt. Engagierte Kößlarn und Kößlarnern haben die Einrichtung eines Kirchenmuseums betrieben, tatkräftig unterstützt von der Pfarrkirchenstiftung unter Ortspfarrer Manfred Wurm, von Kunsthistoriker Dr. Ludger Drost als wissenschaftlichem Mentor und vom Müncher Architekten Thomas Vogel, der im Bereich von Kirchhofbefestigung und Wehrgang die architektonischen Voraussetzungen schuf.

Die Führung wird in der sehr reizvollen Kirche beginnen, die - wie manche andere in unserem Raum - eine glückliche Verbindung von feiner gotischer Raumgestaltung und qualitativvoller Barockeinrichtung darstellt. Hier werden dann auch erste Vorinformationen zum Kirchenmuseum gegeben.

Wir parken am besten im Bereich des Marktplatzes und treffen uns dann vor dem Torbogen, durch den man am oberen Ende des Platzes den Kirchenbereich betritt.

Nach Kirchen- und Museumsbesichtigung führt uns der Weg in den sehr ansprechenden Gasthof Bimesmeier-Eichler (auch der gastronomische Test ist sehr positiv ausgefallen). Er verfügt zwar über einen kleinen rückwärtigen Parkplatz, wir werden den Gasthof aber besser zu Fuß aufsuchen (die rechts vom erwähnten Torbogen vorbeiführende Straße ca. 100 m nach oben).

Für die Anfahrt nach Kößlarn bieten sich von Passau aus zwei Möglichkeiten:

Auf der B12 bis Tutting und dort nach rechts über Rothalmünster nach Kößlarn. Die Streckenführung im Bereich Rothalmünster verlangt einige Aufmerksamkeit, doch ist die Richtung Kößlarn an den jeweiligen Abbiegestellen einwandfrei beschildert.

Über die B12, die B388 und eine kurze Nebenstrecke nach Bayerbach und von da südwärts nach Kößlarn.

Folgender Ablauf des Gautags ist vorgesehen:

14:00 Uhr - Treffen beim Torbogen am oberen Ende des Marktplatzes

14:30 Uhr - Beginn der Führung

16:00 Uhr - Einkehr im Gasthof Bimesmeier-Eichler

Die Führung kostet für die Gesamtgruppe 10,00 €; dazu kommt ein Eintrittspreis von 2,00 € pro Person.

Bericht im Herold